

## Textarchiv

### Verhandlungen über Hortplätze

#### **Volksbegehren könnte starten**

*Martin Klesmann*

Morgen treffen sich die Initiatoren des Grundschul-Volksbegehrens mit Fraktionsspitzen und Fachpolitikern von SPD und Linker. Die Initiative fordert, dass alle Fünft- und Sechstklässler künftig einen Hortplatz erhalten. Zudem soll ein Erzieher nur noch 16 statt 22 Kinder betreuen. In einem ersten Schritt haben die Initiatoren um Burkhard Entrup 24400 gültige Unterschriften gesammelt, könnten nun den Weg zum Volksentscheid weitergehen. "Gibt es keine Einigung, reichen wir am Freitag den Antrag ein", so Entrup.

Für Linke-Bildungspolitiker Steffen Zillich gibt es ein Ziel: "Den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz für alle Kinder bis zur 6.Klasse." Dies könne aber nur in einem "Stufenplan" umgesetzt werden. SPD-Politikerin Felicitas Tesch sagte, für zusätzliche Erzieher sei kein Geld eingestellt. Doch Rot-Rot will ein Angebot vorlegen. (mak.)

Gefällt mir

Eine „Gefällt mir“-Angabe. [Registrieren](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.

IMPRESSUM KONTAKT MEDIADATEN

